

Agathe Maria Dorothea Zeis, geb. Rudolf

(* 29. Mai 1840 Oschatz, † 27. Dez. 1887 Bern)

Deutsche Pionierin der Milchwirtschaft. Stellte in der Radeberger Lehrmeierei Heinrichsthal den ersten deutschen Camembert her und führte die Produktion in ganz Deutschland ein.



Agathe Zeis stammte aus einem alten sächsischen Bauerngeschlecht und war mit dem Gutsinspektor Hermann Alexander Zeis verheiratet. 1877 kauften beide das Vorwerk Heinrichsthal bei Radeberg. 1880 schrieb sie ein Lehrbuch zur Ausbildung junger Mädchen in der Milchwirtschaft und gründete die „Lehrmeierei Heinrichsthal“, in der insgesamt 182 Schülerinnen und Schüler ihre Ausbildung erhielten.

1883 reiste sie in die Normandie, um die Herstellung des französischen Camemberts zu erlernen, den sie bereits im gleichen Jahr in der Meierei Heinrichsthal herstellte. 1884 erhielt sie das Patent, damit war die Meierei Heinrichsthal / Radeberg der erste Standort im Deutschen Reich, der diesen Käse produzierte. Agathe Zeis erhielt viele Auszeichnungen, und der sächsische König erhob sie zum „Königlich Sächsischen Hoflieferanten“. Nach einer Erweiterung der Firma und Zukauf weiterer Molkereien kam es zu existentiellen Schwierigkeiten. Sie versuchte 1887, Anleihen zu erhalten, um den drohenden Konkurs aufzuhalten und verstarb auf dieser Reise im Spital von Bern/Schweiz. Die Lehrmeierei Heinrichsthal wurde 1888 im Handelsregister gelöscht.

Text: teamwork-schoenfuss

Siehe auch:

[Stadtplan](#)

https://de.wikipedia.org/wiki/Agathe_Zeis